

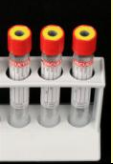


Vorgehen bei Stich- und Schnittverletzungen

<p>Erstversorgung</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Wunde sofort auspressen und ausgiebig desinfizieren (30 bis 60 Sekunden) • Schleimhaut mit Wasser und/oder Desinfektionsmittel (z.B. Octenisept) spülen • Augen mit Wasser ausgiebig spülen
<p>Serologischen Status des Patienten/der Patientin erheben</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Blutabnahme veranlassen (Serum-Gel-Röhrchen) • eigenes Feld am Blocklabor 2 - Laborzettel • (rechte Spalte: Hepatitis B-Screening, Hepatitis C-Screening, HIV 1/2-Ak)! • Wichtig: Bitte unbedingt Diagnose „Stichverletzung“ und Verletzungszeitpunkt angeben! • Blut sofort ins <u>Blocklabor 2</u> schicken!
<p>Meldung</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • möglichst unverzüglich! • an den <u>Betriebsärztlichen Dienst</u> (Tel.: 385-82373) oder den diensthabenden Oberarzt der EBA (Tel.: 385-17486), • dieser entscheidet über die weitere Vorgangsweise
<p>Serologischen Status des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Blutabnahme in Absprache mit dem Betriebsärztlichen Dienst oder dem diensthabenden Oberarzt der EBA
<p>Dokumentation</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • durch den Betriebsärztlichen Dienst • das Dokumentationsprotokoll findet sich auch im Intranet (siehe Anlage) • bitte <u>Telefonnummer</u> (ev. auch private) für Rückrufmöglichkeit angeben!